

- Roriz Perles, Komm.-Ges. in Wien.** U 2
Zausner, Carl: Meine Bridge-Methoden vom ABC bis zur Vollendung. 5.—.
- Alfred Protte Verlag in Potsdam.** 4710
Begegnungen und Gestaltungen. Rund ums Jahr. Jahresbericht des Prerower Volkshochschulheims 1929. Hrsg. v. Fritz Klatt. 3.—.
- Reichspostzentralamt in Berlin-Tempelhof.** 4708
*Reichs-Kursbuch. 2. Sommerausg. 1930. 6.50.
- Rembrandt-Verlag in Berlin-Zehlendorf.** U 1
Bouchardon, Pierre: Der Prozess Chamblas. Graf Hippolyte. Nach den Prozessakten bearb. Kart. 2.—; Lwbd. 3.50.

- Friedr. Vieweg & Sohn Akt.-Ges. in Braunschweig.** U 3
Waeser, Bruno: Handbuch der Schwefelsäurefabrikation. Nach der 4. Aufl. v. Lunges Handbuch der Schwefelsäurefabrikation bearb. 3 Bde. 195.—; Lwbd. 204.—.
- Bogel-Verlag in Pöfned.** U 3
Motor u. Sport. Das Motorblatt f. Alle. Viertelj. 6.—; Einzelheft —.60.
- J. Waffermann in Reval.** U 4
Amelung, F., u. Baron Georges Brangell: Geschichte d. Revaler Schwarzenhäupter. Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Kaufmanns im Osten. 24.—; Lwbd. 30.—.
Brennschiefer, Der Estländische. Untersuchung, Gewinnung und Bewertung. Hrsg. v. Henry v. Winkler. 24.—; Bildrb. 27.—.
Jahre, 10, Gesehgebung Estlands u. Lettlands. Referate der 1. Baltischen Juristenkonferenz zu Dorpat (1928). 4.50.

B. Anzeigen-Teil.

Serichtliche Bekanntmachungen

Vergleichsverfahren.

Über das Vermögen der Emma Twardy, Alleinhaberin der Fa. **Buch- u. Kunstheim R. u. E. Twardy** (Kunstgewerbliche Gegenstände), Berlin W 9, Potsdamer-Straße 12, ist am 12. 6. 1930, 12 Uhr, das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet worden. (81. V. N. 56. 30.) Der Kaufmann J. Frankenstein,

Berlin W 15, Pariser Straße 50, ist zur Vertrauensperson ernannt. Termin zur Verhandlung über den Vergleichsvorschlag ist auf den 2. 7. 1930, 12 Uhr, vor dem Amtsgericht Berlin-Mitte, Neue Friedrichstraße 13/14, III. Stod, Zimmer Nr. 106, Luergang 9, anberaumt.

**Geschäftsstelle des
Amtsgerichts Berlin-Mitte**
Abt. 81.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 137 vom 16. Juni 1930.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen



Wir bitten von unserer neuen Fernsprechnummer Kenntnis zu nehmen

6494

Wir haben eine neue Fernsprechanlage nach dem Selbstanschluß-Nebenstellensystem (Werkzentrale) für automatische Durchwahl von und zum Fernsprechamt eingerichtet. Mit Hilfe dieser Einrichtung ist jede unserer 100 Nebenstellen in unseren Geschäfts- und Betriebsgebäuden in der Lage, sich mit jeder anderen Nebenstelle automatisch zu verbinden.

Angegliedert ist eine Rufanlage, mittelst derer jeder der leitenden Herren in den Betriebsräumen durch Lichtsignale gerufen werden kann.

Drahtanschrift des Verlags: Bruckmannag München
Drahtanschrift der Graph. Kunstanstalten:
Bruckmann München Lothstraße.

München, 10. Juni 1930 F. Bruckmann A.-G.
Nymphenburgerstraße 86 und Lothstraße 1



Ich übernahm die Vertretung und Auslieferung für die Firma:

Neugeist-Verlag
Leipzig C 1, Talstr. 30

Leipzig

Carl Fr. Fleischer

KARL ECKL

vorm. Erh. Egelkraut
Buchhandlung, Antiquariat und Nebenzweige
Asch in Böhmen

Durch den Ankauf der im Jahre 1911 gegründeten Buchhandlung Erh. Egelkraut trete ich dem Verkehr über Leipzig bei. Die Herren Verleger ersuche ich, mir je 1 Gesamtverlagsverzeichnis und fortlaufend Prospekte aller Neuerscheinungen usw. zu übersenden und mir Konto zu eröffnen. Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Meine Vertretung in Leipzig hat die Firma Louis Naumann übernommen.

Hochachtungsvoll

Asch in Böhmen, 14. Juni 1930

Karl Eckl

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Frig Koch

Christl. Buchhandlung
Kloßsche i/Sa.

Leipzig.

R. Streffer.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaver-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

In süddeutscher Universitätsstadt kommt eine gut akkreditierte wissenschaftliche Buchhandlung zum Verkauf. Zur Übernahme sind ca. 50 000.— RM erforderlich. Näheres durch
Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.

Frankfurt a. M.

In Hauptstraße gelegenes Sortiment, 5 große Schaufenster, mod. Einrichtg., reines Lager, letzter Jahresumsatz ca. 60 000 RM. Das Geschäft eignet sich besonders für jungen, ideenreichen Buchhändler, da der Umsatz bedeutend gesteigert werden könnte. Gute Verbindungen mit Behörd., Schulen, Bibliotheken usw.

Die Aufgabe erfolgt aus famil. Gründen.

Eilangebote unter Nr. 1261 an die Geschäftsstelle d. B.-B.